Objekt:	Seume: Apokryphen
Museum:	Museum im Schloss Lützen Schlossstraße 4 06686 Lützen 034444/20228
Sammlung:	Sammlung Oskar Planer
Inventarnummer:	Pl 1001

Beschreibung

Seume, Johann Gottfried: Apokryphen. Original-Manuskript. Gebunden. Als "apokryph" bezeichnete Seume "Dinge, aus denen man so eigentlich nicht recht weiss, was man zu machen hat". Im Gegensatz zu dieser Erklärung hat er aber hier über alle möglichen Dinge abschließende Urteile gefällt, in denen eine maßlose Verbitterung und eine tiefe Menschenverachtung zum Ausdruck kommt. Kein Gebiet des menschlichen Lebens und kein Zeitalter ist unberührt geblieben: Religion und Philosophie, Politik und Literatur, Fürsten, Staatsmänner und Heerführer sind in diesen Aufzeichnungen "apokryph" behandelt und fast alle in der gleich absprechenden Weise, da er im Grunde nichts gelten ließ. dabei schrieb er über deutsche Zustände und Napoleon in einer solchen Schärfe, dass spätere Herausgeber dieser "Apokryphen" viele seiner Aufzeichnungen streichen und unleserlich machen zu müssen glaubten. Hin und wieder sind auch Erinnerungen aus seinem Leben und recht offenherzige Betrachtungen über sich selbst eingeschlossen. Gegen Schluss des Bandes findet sich eine Abhandlung über menschliche Nasen

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	151 Seiten, Folio

Ereignisse

Verfasst	wann	
	wer	Johann Gottfried Seume (1763-1810)
	wo	

Schlagworte

- "Apokryphen" (Seume)

- Handschrift (Manuskript)